

Kooperation zwischen den Wuppertaler Bühnen und dem Horizont-Theater in Köln für

PLAYING FROM THE HEART von Charles Way

Voraussichtliche Premiere in Köln: Spielzeitbeginn 07/08

Darstellung des Projekts

Theater macht Kinder schlau und mutig – Beweggründe für das Stück

Als Regisseur im Bereich Kinder- und Jugendtheater geht es mir darum, die persönlichen Fähigkeiten sowie die sozialen Kompetenzen meines Publikums zu fördern und zu bekräftigen. Bei der Suche nach einem geeigneten Thema bin ich mit „Playing from the Heart“ von Charles Way fündig geworden. Das Stück für fünf Personen und einen Musiker ist angelehnt an die Biographie der gehörlosen Weltklasseperkussionistin Evelyn Glennie und ist für gehörlose wie hörende Kinder ab acht Jahren konzipiert.

Man hört nicht nur mit den Ohren gut – Der Inhalt

Die kleine Protagonistin auf der Bühne heißt ebenfalls Evelyn und wie im richtigen Leben bemerken die Eltern, dass mit Evelyns Ohren irgendetwas nicht stimmt. Eine Diagnose beim Arzt bringt Gewissheit: sie wird ihr Gehör verlieren. Da ist Evelyn acht. Evelyn ist aber sehr dickköpfig und weigert sich von nun an als behindert zu gelten. Sie setzt mit ihrer Sturheit durch, dass sie weiterhin auf die gleiche Schule wie ihre Brüder gehen darf, vor allem hält sie aber an ihrem großen Traum fest: Musikerin zu werden. Sie arbeitet hart an sich und lernt die verschiedenen Töne von Trommel, Pauke, Marimba und schließlich auch alle anderen Töne, die ein Orchester spielt, zu unterscheiden. Das macht sie mit ihrem Körper, der die Resonanzen der verschiedenen Klänge wahrnimmt. Auf ihrem Weg lässt sie sich weder von der Frau bei der Berufsberatung abbringen, die ihr zu einer „behindertengerechten“ Berufslaufbahn rät, noch lässt sich Evelyn von Rückschlägen entmutigen, wenn das Zusammenspiel mit den anderen Musikern noch nicht so klappt.

Trau Dich! – Das „Lernziel“

Die Figur der Evelyn ist ein großartiges Rollenvorbild, da sie alle Kinder darin bekräftigt an ihre individuellen Fähigkeiten zu glauben. Außerdem nimmt die Aufführung und die theaterpädagogische Nachbereitung den Kindern die Kontaktscheu vor Menschen, die anders sind als sie selbst. Nur wo die Welt Nichthörender bekannt und erlebbar gemacht wird, können Vorurteile und Klischees überwunden werden. Nichthörende Menschen brauchen kein Mitleid nur weil sie gehörlos sind und eine andere Muttersprache haben, nämlich die Gebärdensprache. Sie haben ebenfalls individuelle Fähigkeiten, wie Hörende auch. Wir Erwachsenen sollten das wissen, Kindern sollte man das so früh wie möglich zeigen, um so ihre sozialen Kompetenzen zu erweitern!

Hörende & gehörlose Schauspieler gemeinsam auf der Bühne - Die theatrale Umsetzung

Die Rolle der Evelyn wollen wir authentisch mit einer gehörlosen, aber sprechenden Schauspielerin besetzen. Viele nichthörende Menschen haben den Wunsch mit Hörenden Theater zu spielen, bekommen aber leider kaum Gelegenheit dazu, nicht zuletzt, weil geeignete Stücke noch nicht geschrieben sind. "Playing From The Heart" bietet die seltene Möglichkeit, Hörende und nichthörende Darsteller auf einer Bühne zu vereinen! Der gesprochene Text wird von einem Gebärdendolmetscher für die Gehörlosen im Publikum übersetzt. Emotionen und Stimmungen werden zudem durch Percussions ausgedrückt. Dazu trommeln die Darsteller auf verschiedene, in das Bühnenbild eingearbeitete Elemente, die Perkussionsmöglichkeiten bieten, wie z.B. ein Eisenrohr, eine Tasse, eine Kachel, ... Unterstützt werden sie dabei von einem Musiker. So gewährt uns „Playing from the Heart“ einen tiefen Eindruck in die Sinneswelt gehörloser Menschen. Klänge und die Emotionen, die sie vermitteln, werden durch Vibrationen spürbar und offenbaren dem Publikum, dass es eine wundervolle, reiche akustische Wahrnehmung jenseits des Hörens mit den Ohren gibt.

~~~~~  
Kontaktadresse:

Miriam Rösch & Markus Höller  
Theaterpädagogik  
Tel. 0202/563 5159 \*Fax 0202/ 563 8078

[www.wuppertaler-buehnen.de](http://www.wuppertaler-buehnen.de)

Wuppertaler Bühnen GmbH  
Bundesallee 260\*42103 Wuppertal

ptheaterpaedagogik@wuppertaler-buehnen.de